

# BERNEGGER THERMO STEIN

Schnelle und einfache  
Installation

Speichert Wärme

Mit jedem Fuß-  
boden kombinierbar

Natürliche Materialien

Kostensparender  
Einbau

Produziert in  
Oberösterreich

Umweltschonend

Bessere Wärme-  
verteilung

Trockener Einbau



Bernegger Betonfertigteile  
Staningerstraße 7  
4407 Dietach  
[www.bbf.bernegger.at](http://www.bbf.bernegger.at)

Tel.: +43 (7584) 3041-1416  
[office@bbf.bernegger.at](mailto:office@bbf.bernegger.at)



## Fußbodenaufbau leicht gemacht.

Der Bernegger Thermo Stein ist bei Neubauten und Sanierungen die schnelle und einfache Trockenbaualternative zum klassischen Estrich.





# ALTERNATIVE ZUM KLASSISCHEN ESTRICH

## RASCHER BAUFORTSCHRITT OHNE LÄSTIGE TROCKNUNGSZEITEN & ANGENEHMES RAUMKLIMA DURCH NATÜRLICHE MATERIALIEN

### So geht's!

Der Bernegger Thermostein lässt sich mit allen gängigen Fußbodenheizungssystemen kombinieren. Die thermische Speichermasse und der direkte Wärmeeintrag der Fußbodenheizung in den Bodenbelag **sparen Energie und lange Vorwärmzeiten**. Die rasche Verlegung der Platten, aufbauend auf einer Dämmschüttung und Weichfaserplatten ohne Einsatz von Wasser und Trocknungszeiten, **beschleunigen den Baufortschritt und tragen wesentlich zur Baukostensenkung bei**.

Das System kann sowohl mit Holzböden als auch Fliesen bzw. Feinsteinplatten kombiniert werden. Die integrierte Nut garantiert die optimale Verbindung und die flächenhafte Verarbeitung. So ist kein Kleber zur Befestigung auf den Weichfaserplatten nötig. **Das Material wird schwimmend verlegt**. Bei Verwendung eines Holzbodens spannt man die Bernegger Thermosteine zwischen parallel gelegten Holzleisten ein, bei Fliesen- oder Feinsteinplatten verbindet man den Werkstoff direkt über Nut und Feder und anschließend mit dem Bodenbelag.



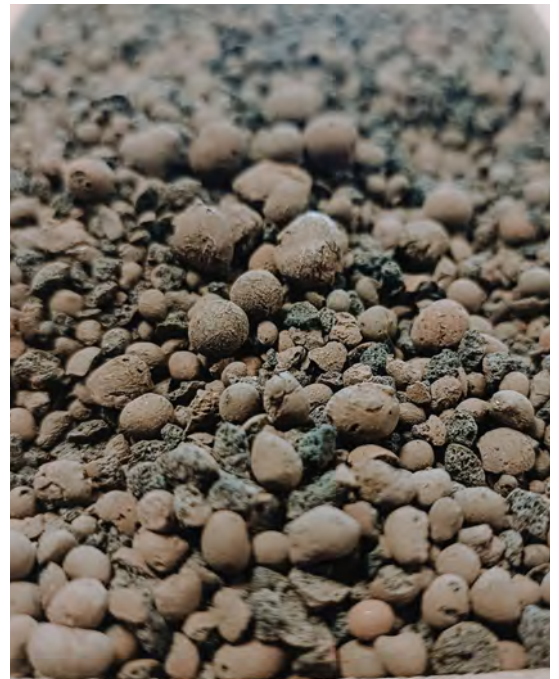




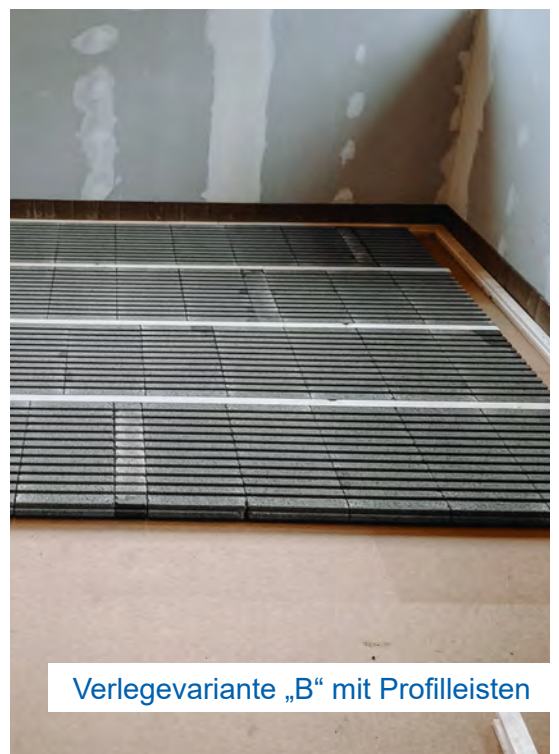
## LIAPOR Baustoff aus Ton

speichert Wärme, schluckt Schall, reguliert Feuchte, mindert Schimmelbildung.

Der Bernegger Thermostein besteht aus einem besonderen Beton mit mehr als 40% Anteil an Liapor. So können wir auf künstliche Bestandteile zur Wärmespeicherung verzichten.



Anbindung zum Heizungsverteiler



Verlegevariante „B“ mit Profileleisten





# MONTAGEANLEITUNG

## WIE VERLEGE ICH BERNEGGER THERMOSTEINE?

### Bitte beachte Folgendes VOR dem Verlegen

- Randdämmstreifen anbringen und Bodenunebenheiten ausgleichen.
- Die Druckfestigkeit der Dämmplatte variiert je nach Fußbodenaufbau und sollte individuell geprüft werden.
- Wenn eine Ausgleichsschüttung verwendet wird, muss die Lastverteilschicht verlegt werden. Unsere Empfehlung: zweifach überlappend ausgelegte Holzweichfaserplatten.
- Ist dein Untergrund planeben, können Dämm- oder Trittschallplatten direkt verlegt werden.
- Stelle vor dem Verlegen sicher, dass der Unterbau druckfest und eben abschließt.

### Variante A: „SCHWIMMEND“

Geeignet für diese Bodenbeläge: schwimmender Parkett, Fliesen, Natursteinplatten, Klebeparkett

**Schritt 1:** Starte in einer Ecke und drücke den ersten Thermostein mit einer Seite fest an den Randdämmstreifen. Achte darauf, dass die Stirnseite der Platte einen Abstand von 10 cm zur Wand hat.

**Schritt 2:** Den zweiten Thermostein mit 12 cm Wandabstand einklinken und anschließend Reihe für Reihe fortfahren. Der stirnseitige Abstand ist erforderlich für die Umkehrbögen und die Anschlüsse zum Heizungsverteiler. An der Längsseite solltest du etwa 3–4 cm Platz lassen. In Nassbereichen empfiehlt es sich, direkt unter dem Bodenbelag eine Dichtbahn oder einen Dichtanstrich aufzubringen.

**Schritt 3:** Als Nächstes verlegst du die Fußbodenheizungsrohre. Der Rohrabstand variiert je nach Heizbedarf zwischen 9 und 13,5 cm und kann in 4,5-cm-Schritten erweitert werden. Die Aussparungen an den Rändern und in den Türdurchgängen füllst du idealerweise mit schnelltrocknendem Sackestrich oder gebundener Trockenschüttung auf.





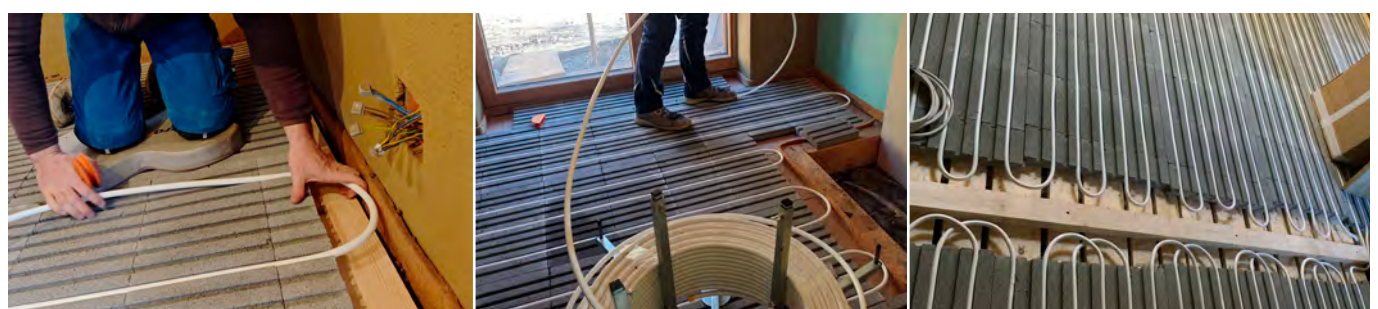
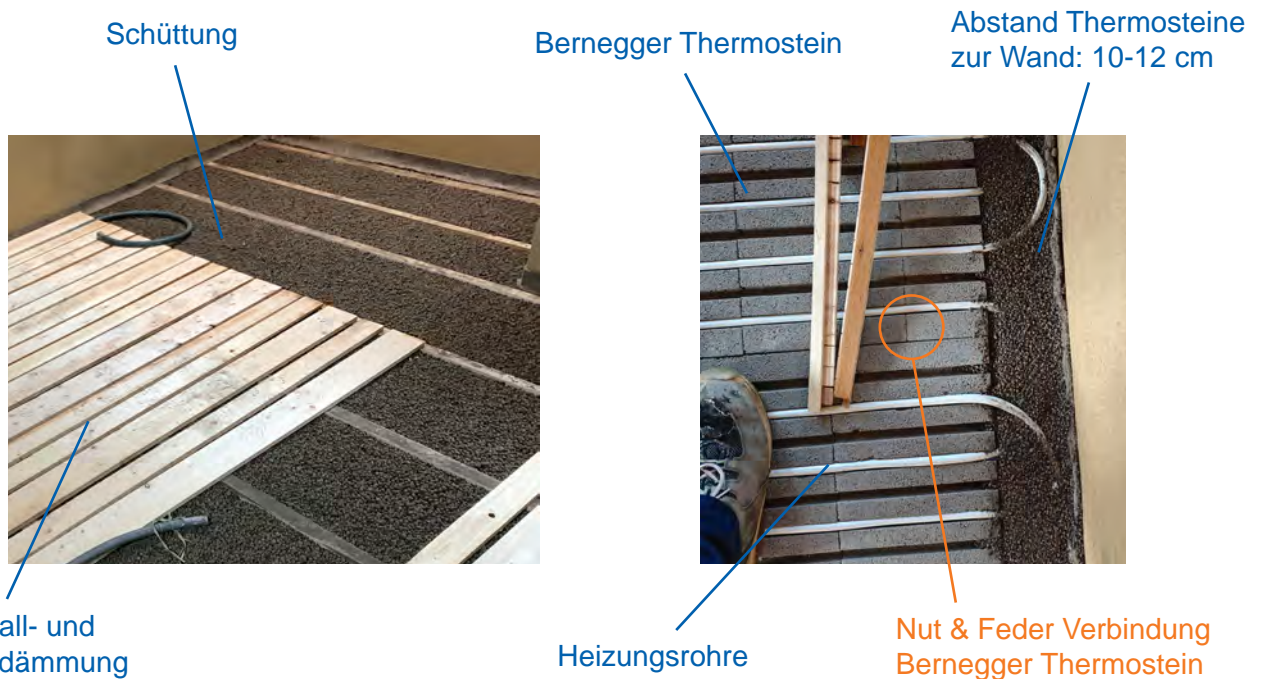


**Fliesen, Natursteinplatten, Klebparkett, schwimmender Belag:** Das Glasfasernetz mit einer Maschenweite von 1–2 mm legst du auf die Bernegger Thermosteine. Anschließend trägst du den Flexkleber mit einer Spachtel gleichmäßig auf.

**Fliesen oder Natursteinplatten:** Die Fläche zunächst antrocknen lassen, dann die Fliesen oder Platten im gewünschten Muster verlegen. Dehnungsfugen sollten quer zur Verlegerichtung der Heizrohre eingeplant werden.

**Klebparkett:** Ausgleichsmasse auftragen und Parkett nach Muster verlegen.

**Schwimmender Belag:** Zuerst Vlies oder Kork auslegen, dann nach Wunsch verlegen.







# EINFACHER EINBAU

## Variante B: „FIX“

Passend für diese Bodenbeläge: Dielenboden, Teppich, Schiffsboden, Riemenboden, Nagelparkett, Korkbelag, Kunststoffbeläge und Sportboden

**Schritt 1:** Setze die Profilleiste am Randstreifen an und arbeite parallel von beiden Seiten des Raums. Drücke die Thermosteine fest an und verlege sie Reihe für Reihe zur Raummitte hin. In der Mitte bleibt ein Kanal frei, den du anschließend mit Steinresten oder Schüttung auffüllst.

**Schritt 2:** An der Stirnseite wird ebenfalls eine Profilleiste angebracht, wobei du mit den Bernegger Thermosteinen einen Abstand von 10-12 cm einhältst. Dieser Abstand ist für die Umkehrbögen und die Anbindeleitungen zum Heizungsverteiler erforderlich.

**Schritt 3:** Lege eine Reihe Bernegger Thermosteine, gefolgt von einer weiteren Profilleiste. Je nach Breite der Dielen solltest du einen Abstand von 5-6 cm zur Stirnleiste einhalten.

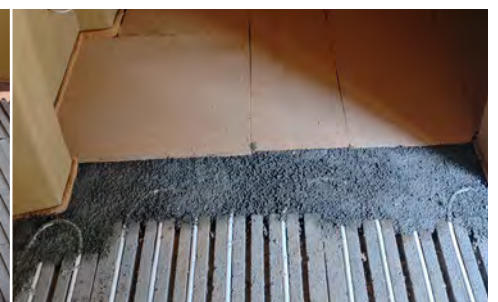
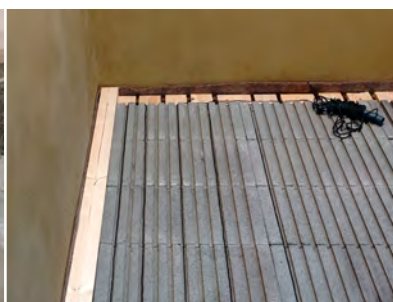
**Schritt 4:** Sobald die Verlegung der Bernegger Thermosteine abgeschlossen ist, verlegst du die Heizungsrohre. Je nach Heizbedarf solltest du einen Rohrabstand von 9 bis 13,5 cm einhalten, der um 4,5 cm erweitert wird. Die Aussparungen an den Rändern und Türdurchgängen füllst du mit fester Trockenschüttung auf.

Heizungsrohr

Fliesen

Fliesenkleber

Thermostein





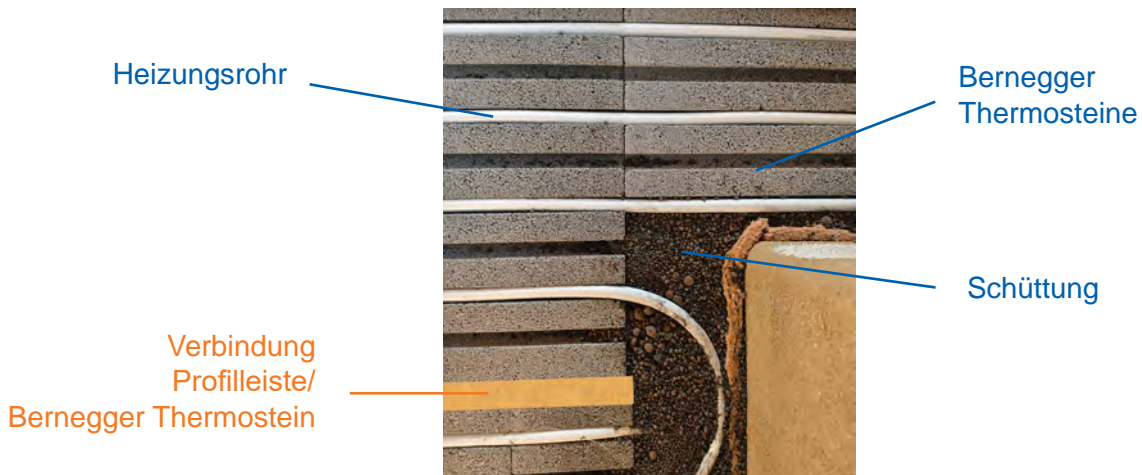


### Böden aus Holz: Schiffs-, Dielen- und Riemenboden oder Nagelparkett

Zuerst Bernegger Thermosteine verlegen, die Holzböden kannst du dann mit den festverankernden Profilleisten annageln bzw. – schrauben.

### Böden zum Kleben oder Legen aus anderen Materialien: Kork- oder Kunststoffbelag, Teppich und Sportböden

Bernegger Thermosteine wie beschrieben verlegen, im Anschluss schraubst du eine Trägerplatte auf Profilleisten fest. Die Bodenbeläge kannst du dann schwimmend verlegen oder aufkleben. Die Ausnehmung füllst du mit Trockenschüttung auf.



Stirnprofilleiste (End profile strip)



# NATÜRLICHE WÄRME

Dipl.-Ing. Erich Moser, MLBT  
Geschäftsführung  
+43 664 8321804  
erich.moser@bernegger.at

Gerne erstellen wir ein individuelles  
Angebot und freuen uns  
auf ein Beratungsgespräch!

## DATEN

Abmessungen pro Stein	500 x 250 x 45 mm
Gewicht	~ 7 kg/ Stein
Spezifisches Gewicht	~ 1400 kg/ m <sup>3</sup>
Menge je m <sup>2</sup>	7,27 Stk
Massbezogene Wärmekapazität	1025 J/ (kgK)
Biegezugfestigkeit	2,4 N/ mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit	8,5 N/ mm <sup>2</sup>
Wärmeleitfähigkeit	0,56 W/ (mK)
Brandverhalten	nicht brennbar
Anteil Liapor	> 40%

## VORTEILE

Hohe Druckfestigkeit
Gleicht Druckspannungen im Fundament aus
Ausgezeichnete Feuchtigkeitsregulierung
Temperaturausgleichend
Optimale Dämmung von Schall und Wärme
Feuerfest - nicht brennbar
Ökologisch nachhaltige Eigenschaften
100% mineralisch - einfach zu recyceln
Einfacher Einbau, daher optimal für Sanierungen
Schützt bestehende Holzstruktur



### Lieferform

144 Stück pro Palette. Nach der 28-tägigen Austrocknung in unserem Werk ist der Bernegger Thermostein abhol- bzw. versandbereit und wird zum Schutz vor starker Feuchtigkeitsaufnahme umwickelt.



Bernegger Betonfertigteile GmbH  
Firmensitz: Gradau 15, 4591 Molln // Standort: Staningerstraße 7, 4407 Dietach  
Tel. +43 (7584) 3041-1416 // office@bbf.bernegger.at  
www.bbf.bernegger.at

Version 2 - März 2025